

Gmeini Nochrichte Rothenfluh

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde

Ausgabe: August 2023



Blick von der Flue ins Ergolztal

Aus dem Gemeinderat

Finanzausgleich 2023

Gemäss Verfügung des Regierungsrats BL erhält die Gemeinde einen Horizontalen Finanzausgleich von CHF 863'627. Dies sind rund CHF 53'000 weniger als budgetiert. Zusammen mit den Sonderlastenabgeltungen und den gewährten Kompensationsleistungen Ergänzungsleistungen und Primarklasse ergeben sich Erträge von insgesamt CHF 1'274'370. Parallel dazu werden der Gemeinde Beiträge an die EL AHV und Kompensation zur Aufgabenverschiebungen Realstufe/KESB in der Höhe von CHF 105'154 belastet. Der Netto-Finanzausgleich weicht mit CHF 1.169 Mio rund CHF 17'000 vom budgetierten Wert ab. Im Vergleich zum Vorjahr fällt der Nettoertrag aber um 90'000 verbessert aus.

Projektabrechnung Grendelgasse

Die Einwohnergemeindeversammlung hat im November 2020 das Bauprojekt zur Strassensanierung inkl. Ersatz der Wasserleitung mit einem Verpflichtungskredit von total CHF 570'000 genehmigt.

Die Bauarbeiten begannen Mitte Juni 2021 und wurden im Juli 2022 mit dem Einbau des Deckbelags abgeschlossen. Nachdem auch die notwendig gewordene Landabtretung durch Private an die Gemeinde im Grundbuch eingetragen ist, kann das Projekt abgeschlossen werden.

Der Gemeinderat hat die Projektabrechnung mit Gesamtinvestitionen von CHF 441'000 genehmigt. In den Strassenbau wurden CHF 367'000 und in die Wasserleitung CHF 74'000 investiert. Daraus ergaben sich Minderinvestitionen von rund CHF 129'000. Die Projektabrechnung wird der RPK zur Prüfung unterbreitet.

Projektabrechnung Belagsanierungen

Die Einwohnergemeindeversammlung hat im April 2022 für die Belagsanierungen Alte Landstrasse - Vor Buech und Alte Landstrasse - Heuelschür Verpflichtungskredite über total CHF 136'000 (Alte Landstrasse - Vor Buech 50'000 / Alte Landstrasse - Heuelschür 86'000) genehmigt.

Die Belagsarbeiten wurden im Sommer 2022 ausgeführt und mit der Bauabnahme im August 2022 abgeschlossen.

Der Gemeinderat hat die Projektabrechnungen genehmigt. Für den Strassenabschnitt Alte Landstrasse – Vor Buech wurden CHF 22'440.00 und für den Bereich Alte Landstrasse – Heuelschür CHF 54'940 investiert. Damit schliessen die beiden Sanierungen rund CHF 58'600 oder 43% tiefer als die genehmigten Verpflichtungskredite ab. Die Projektabrechnung wird der RPK zur Prüfung unterbreitet.

Rückbau Heizzentrale Hirschengasse

Die Gemeinde hat sich im Übernahmevertrag mit der EBL zu den beiden Heizverbünden verpflichtet, die Demontage der bestehenden Heizanlage sowie der dazugehörenden Anschlussleitungen und Elektroinstallationen auf ihre Kosten zu demontieren. Die Demontagearbeiten werden durch die EBL koordiniert. Diese ist auch für die Demontage der Heizungsanlage in der MZH verantwortlich.

Der Gemeinderat hat dazu die Auftragsvergaben zum Rückbau (Heizzentrale inkl. Schubboden, Ausserbetreibsetzung Heizöltank und Kaminfeger) in der Grössenordnung von rund CHF 22'00 an drei Unternehmen aus der Region erteilt.

Bienenhaltung

Gemäss Mitteilung des Bienenzüchtervereins Sissach werden in unserem Dorf aktuell 130 Bienenvölker von 6 Imkerinnen und Imkern gehalten. Die Gemeinde leistet daran einen Pauschal-beitrag von jährlich CHF 2'000 (CHF 15 pro Volk).

Meldungen der Einwohnerkontrolle

Geburten

Shala Ajlina Yasina	25. M ai	Shala Semedin und Ramona	

Wir gratulieren herzlich zum Nachwuchs

Todesfälle

Buser-Piepenburg Christa	12. Juli	,
		ı

Wir entbieten den Angehörigen unser aufrichtiges Beileid

Unsere Jubilare

Rosa «Rösli» Erny-Schäfer 6. September	94 Jahre
--	----------

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen gute Gesundheit

Die Angaben zur Einwohnerkontrolle können unvollständig sein. Die Daten werden nur auf Wunsch der betreffenden Personen publiziert.

Terminänderungen

Die Herbst-Gemeindeversammlung vom 20. September 2023 wird mangels beschlussreifer Geschäfte abgesagt. Anstelle dessen erfolgt an diesem Abend der Informationsanlass des Gemeinderates zu verschiedenen aktuellen Themen, welcher ursprünglich am 22. August 2023 vorgesehen war.

Die Einladung zum Informationsanlass wird rechtzeitig in alle Haushaltungen verteilt.

Ersatzwahl Wahlbüro

Die Stimmberechtigten der Gemeinde haben am 18. Juni 2023 ein Mitglied in das Wahlbüro für den Rest der Amtsperiode bis 30. Juni 2024 gewählt. Gemäss Protokoll des Wahlbüros wurde Frau Sabrina Dennler mit 176 Stimmen bei einem absoluten Mehr von 90 Stimmen gewählt.

Der Gemeinderat hat die Wahl von Frau Dennler für die laufende Amtsperiode bis 30. Juni 2024 erwahrt und gratuliert ihr zum sehr guten Wahlresultat.





Beinhaltet Werbung. Alle Angaben eignen sich zu Informationszwecken und ersetzen nicht die Beratung einen Anlagevorschlag oder eine Empfehlung der BLKB.



Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Rothenfluh

Nun ist es soweit und ich durfte meine Arbeit als Gemeindeverwalterin in Ihrem malerischen Dorf starten. In der Mai-Ausgabe der Gmeini Nochrichte haben Sie bereits einige Fakten über mich erfahren. Ergänzend dazu finden Sie hier noch ein paar Infos zu meiner Herkunft und meinen Hobbys.

Aufgewachsen bin ich in Guntershausen im Kanton Thurgau, als dieses noch etwa die gleiche Grösse hatte wie Rothenfluh. Diesen Sommer bin ich mit meinem Mann und unseren zwei Teenie-Jungs von Läufelfingen nach Sissach umgezogen.

In meiner Freizeit bewege ich mich gerne in der Natur: Im Sommer zu Fuss oder mit dem Velo und im Winter auf den Skiern. Vielleicht treffen Sie mich ja bald mal an, wenn ich in der Mittagspause die nähere Umgebung des Dorfes erkunde.



Vielen Dank an den
Gemeindepräsidenten Patrick
Vögtlin und den Gemeindeverwalter Bruno Heinzelmann
für den herzlichen Empfang. Die
beiden und auch die übrigen
Mitglieder des Gemeinderats
und Mitarbeitenden der
Verwaltung haben es mir bisher
leicht gemacht, mich am neuen
Arbeitsort einzuleben.

Ich freue mich auf viele neue Herausforderungen und darauf, nach und nach Ihr Dorf und Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, kennen zu lernen.



Öffentliches Mitwirkungsverfahren Revision Grundwasserschutzzonen Pfarrmatt, Sägematt und Brühl der Wasserversorgung Ormalingen

Die aktuell gültigen Grundwasserschutzzonen der Grundwasserfassungen Pfarrmatt, Sägematt und Brühl sind veraltet und entsprechen nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben. Im Rahmen der Neuausscheidung der Schutzzonen kamen hydrogeologische Untersuchungen zum Ergebnis, dass die Schutzzonen vergrössert werden müssen und sich nun auch auf Flächen in der Gemeinde Rothenfluh erstrecken werden.

Gemäss § 7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes führen die Gemeinderäte Ormalingen und Rothenfluh für die Revision der Grundwasserschutzzonen Pfarrmatt, Sägematt und Brühl das öffentliche Mitwirkungsverfahren durch.

Die Unterlagen liegen vom **Donnerstag, 17. August 2023 bis zum Freitag, 15. September 2023** öffentlich auf der Gemeindeverwaltung, Hirschengasse 84, 4467 Rothenfluh auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Zugleich sind die Unterlagen auf der gemeindeeigenen Homepage, www.rothenfluh.ch, aufgeschaltet. (Situationsplan siehe Seite 7)

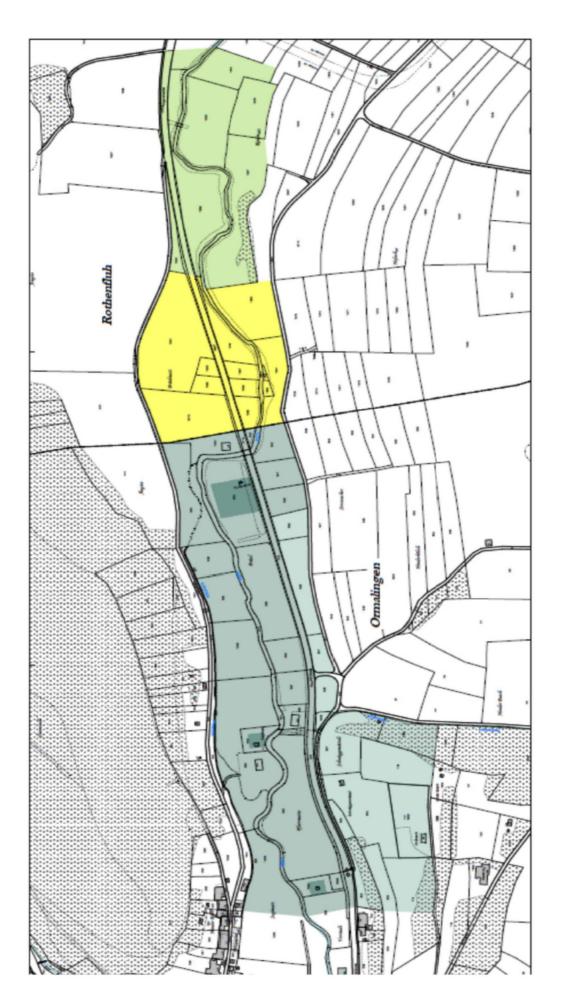
Am **Donnerstag, 24. August 2023**, findet von 20:00 bis ca. 21:30 Uhr im Gemeindesaal an der Eisengasse 1 eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Revision der Grundwasserschutzzonen Pfarrmatt, Sägematt und Brühl statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eingaben zum Planungsentwurf sind schriftlich bis am **15. September 2023** an den Gemeinderat Rothenfluh (Hirschengasse 84, 4467 Rothenfluh und/oder <u>gemeinde@rothenfluh.ch</u>) zu richten.

Nach Abschluss dieser Vernehmlassung wird die Planungsvorlage allenfalls bereinigt und die Flächen auf dem Gemeindeareal Rothenfluh der Einwohnergemeindeversammlung Rothenfluh zum Beschluss vorgelegt. Nach der Planauflage mit Einsprachemöglichkeit nach Raumplanungsund Baugesetz werden die neuen Planungsdokumente mit der regierungsrätlichen Genehmigung rechtsgültig.

Gemeinderat Rothenfluh

Maschinen und Geräte für jeden Gebrauch! - Beratung - Verkauf - Service - Reparatur - Viele Geräte und Maschinen ab Lager verfügbar - Voellminag.ch - Viele Geräte und Maschinen ab Lager verfügbar





Informationen

Eintritt

Der Zugang zu den Konzerten des Festivals Musica Raurica ist für alle Besucherinnen und Besucher kostenlos. Das römische Theater in Augst bietet pro Konzert 1300 Sitzplätze. Es gibt eine Kollekte.

Verpflegung

Gastroangebote laden zum Verweilen auf dem Konzertgelände ein.

Anreise mit dem ÖV

Augusta Raurica ist von überall her gut erreichbar. Wir empfehlen die Anreise mit dem ÖV.

S1 ab Basel SBB bis Kaiseraugst Bahnhof, 15 Gehminuten bis zum Theater. Oder weiter mit dem Bus Nr. 72 ab Kaiseraugst Bahnhof bis Augst BL Schwarzacker, 7 Gehminuten bis zum Theater.

Anreise mit dem Auto

Autobahnausfahrt «Augst» oder «Rheinfelden», den braunen Wegweisern «Augusta Raurica» folgen. Es steht eine beschränkte Anzahl Parkplätze (P1 und P2) zur Verfügung.

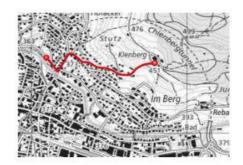
Weitere Informationen zur Anreise und Barrierefreiheit vor Ort finden Sie hier: www.theater-augusta-raurica.ch/kontakt

Programm



Turnverein-OL

Freitag, 1. September 2023



Der TV-OL findet dieses Jahr im Gebiet Sissacherfluh statt. Die turnenden Vereine von Sissach und Rothenfluh sowie Interessierte aus unserem Dorf sind herzlich eingeladen.

Karte: ,Sissacherfluh, Massstab 1:10 000, Stand 2012

Besammlung: Zwischen 17.30 und 18.30 Uhr Hof Kienberg

→ Der Hof Kienberg liegt am Waldrand unterhalb des

Waldspielplatzes , Tännligarten' in Sissach.

→ Parkplätze für PW sind zwingend beim

Robinsonspielplatz zu benützen. Anschliessend 10 Min.

zu Fuss oder mit dem Fahrrad.

Kategorien: Damen ca. 5 km Damen 50 + ca. 5 km

Herren ca. 5 km Herren 50 + ca. 5 km

Sie + Er: ca. 5 km Jugi: ca. 3 km Familie: ca. 3 km

Ausrüstung: Lange Hosen, Kompass (wenn vorhanden)

Auskunft: Michi Granacher, 076/559 01 58, michig@gmx.ch



Anschliessend an den Lauf verweilen wir am Grill. Für Getränke und Wurstiges ist gesorgt. Sobald alle im Ziel sind, findet eine Rangverkündigung statt.







Unter diesem Titel hat der Verein für Altersfragen 2014 die Idee einer **sozialen Nachbarschaftshilfe** lanciert. Ziel der Initiative war: Unterstützung im Alltag und soziale Kontakte für Senioren und Seniorinnen, damit sie länger zu Hause und im Dorf bleiben können.

Ab August übernimmt der Frauenverein die Organisation dieses Angebots, das nun für die gesamte Dorfbevölkerung zur Verfügung steht, ungeachtet des Alters. Wer Hilfe braucht, wer einsam ist, wer durch Krankheit im Alltag eingeschränkt ist, soll die Nachbarschaftshilfe nutzen können. Und damit die Nachbarschaftshilfe funktioniert, braucht es andererseits Menschen, die helfen wollen und sich zur Verfügung stellen.

Und so gelingt "Rotheflue hilft enander":

Nachfrage

☐ Sie haben Bedarf an Hilfe bei kleineren Verrichtungen in Haus und Garten und haben die Kraft nicht mehr dazu?
☐ Sie fühlen sich manchmal einsam und würden sich über einen Besuch freuen, der mit Ihnen plaudert oder spielt? Oder Ihnen aus der Zeitung oder einem Buch vorliest?
☐ Sie bräuchten jemanden, der Ihnen auf dem Natel oder dem Computer etwas erklärt?
☐ Sie wären froh, wenn jemand für Sie einkaufen oder mit dem Hund spazieren ginge?
☐ Sie haben einen anderen Wunsch?

Dann melden Sie sich bei uns, wir versuchen Ihre Wünsche zu erfüllen und organisieren Ihnen Abhilfe nach unseren Möglichkeiten. Scheuen Sie sich nicht, wir helfen gerne!

Angebot

- ➤ Sie möchten sich gemeinnützig betätigen?
- ➤ Sie haben Zeit und das Bedürfnis, Ihre Fähigkeiten und Talente für andere zur Verfügung zu stellen?
- ➤ Sie möchten einsamen Menschen eine Freude bereiten?
- ➤ Sie finden Nachbarschaftshilfe eine sinnvolle Sache?

Dann melden Sie sich bei uns, wir führen eine Liste mit allen interessierten Personen und ihren jeweiligen Fähigkeiten und Vorlieben. Wir freuen uns, Sie in unsere Liste aufzunehmen!

Grundsätzlich sind die Einsätze unentgeltlich. Entschädigungen sind aber möglich und werden von den Betroffenen untereinander vereinbart. Die Beträge sollen aber symbolisch sein und auf jeden Fall freiwillig!

Weitere Auskünfte und Anmeldungen bei:

Martha Bürgin 079 728 01 25 oder marthaschneider@bluewin.ch

Frauenverein Rothenfluh

Der Vorstand



VORANZEIGE

Dr Fraueverein ladet ii Dorfkino

Freitag, 22. September 2023, 20 Uhr

im Gemeindesaal

"STERNENBERG"

Reserviert euch das Datum! Mehr Infos in den nächsten Gmeini Nochrichte.

Frauenverein Rothenfluh Der Vorstand

Carrosserie & Spritzwerk GmbH Rössligasse 32 - 4467 Rothenfluh

ZU VERMIETEN

Mercedes-Bus

14 Sitzplätze

Geeigent für:

- -Firmenausflüge
- -Vereinsausflüge
- -Familienausflüge

Rufen Sie uns doch an: 079 657 65 79



Erneuerung der elektrischen Installationen

Die Arbeiten in der Kirche dauern etwas länger als vorgesehen. Am 27. August 2023 sollten wir aber bei strahlendem Licht und guter Akustik den Gottesdienst wieder in der Kirche feiern können.

Homepage der Kirchgemeinde: www.ref-rothenfluh.ch

Die Homepage der Kirchgemeinde ist aufgeschaltet. Sie finden dort alles Wichtige über die Kirchgemeinde, die Seite wird laufend aktualisiert.

Bürozeiten der Pfarrerin

Frau Pfarrerin Schmidhalter wird unregelmässig im Büro des Pfarrhauses arbeiten, ausgenommen **Dienstagvormittag**. Da ist sie **regelmässig** dort erreichbar. Kommen Sie auch **ohne Voranmeldung von 08.30 Uhr – 12.00 Uhr** bei der Pfarrerin vorbei, oder rufen Sie an unter 061 991 01 21 oder in dringenden Fällen unter 078 772 15 50.

Über die Anlässe der Jungschi und Ameisli informieren Sie sich bitte unter www.jungschi-rothenfluh.jimdo.com

Termine

Sonntag, 27. August 2023 Gottesdienst in der Kirche Rothenfluh

09.45 Uhr Predigt: Birgit Schmidhalter; Orgel: Niklaus Giertz

Sonntag, 17. September 2023 Gottesdienst zum Dank- Buss- und Bettag mit

09.45 Uhr Abendmahl in der Kirche Rothenfluh

Predigt: Birgit Schmidhalter; Orgel: Rahel Buser

Kontakt: Frau Pfarrerin Birgit Schmidhalter <u>pfarramt@ref-rothenfluh.ch</u>

Telefon 061 991 01 21

Heidi Bader, Präsidentin Kirchenpflege, Etzmatten 52, 4467 Rothenfluh

heidi.bader1957@gmail.com Telefon 061 991 08 1

SPESAN AG

Matthias Sutter

⇒ Sanitäre Anlagen

Haupstrasse 104, 4466 Ormalingen

⇒ Boilerreinigung

Tel. 061/981 28 56,Fax. 061/981 29 28

⇒ Reparaturen

Natel 079/241 64 84

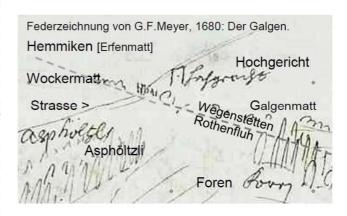
⇒ Neu / Umbauten

Der Galgen beim Asphof

Zeuge einer unschönen Zeit

Bei der Beschreibung des Grenzverlaufs zwischen Sis- und Frickgau, im Jahr 1363, kann man lesen, dass die Grenzlinie "...dannanthin in den Bach ze Wegenstetten und von dem Bache untz gen Rotenflu in die Erchentz, und die Erchentz uf an die Schafmatte...". Weiter liest man "...Und ist das oberste Lantgerichte uf Erfenmatte (K. Goy Nr. 113 - 1397: erfen mat, Hemmiker Bann), und das ander bi Runaperg auf der Matten, und das dritte uf Glunggis Buhel bi Sissach...".

Das Landgericht tagte auf der Erfenmatte (Hemmiker Bann). Das Hochgericht, der Galgen, stand auf der Parzelle 'Galgenmatt', im Banne Wegenstetten, an der Grenze zu Rothenfluh. Die damalige höhere Gerichtsbarkeit war für hohe Strafen zuständig. Die niedrige Gerichtsbarkheit befasste sich hauptsächlich mit Geldstrafen. Grausame Zeiten, die öfters durch oberflächliche



und ungerechte Urteilsprechungen gekennzeichnet waren. So wie beim sogennannten "Verrat des Schlosses Farnsburg" im Jahre 1453 (Boos, SS. 922-928), als die farnsburger Knechte Heinrich Gruber und Heinrich Ghunter des Verrates beschuldigt und zum Tode verurteilt wurden. Später, auf dem Weg Richtung Schloss rief der Farnsburger Vogt, Junker Wilhelm von Runsz, dem Henker zu: "...gang hin und nim den knecht und heb an zu richten, es ist spatt, ich musz noch heym...". So musste Heinrich Ghunter sterben. Am 20. Dezember 1453, bekam der Vogt Wilhelm von Runsz sein Nachtessen später als sonst kredenzt.

Wo stand der Galgen oder Hochgericht?

Diese Frage wurde mir von Markus Schaub, *Augusta Raurica / Ormalingen*, gestellt. Ich wusste von Herrn Walter Eglin, ehemaliger Besitzer des Asphofs, dass er die Matte rechtsseitig der Kantonsstrasse nach Wegenstetten, "Galgenmatt" nannte. Seit Menschengedenken trafen an dieser Stelle die Grenzlinien von Wegenstetten, Hemmiken und Rothenfluh aufeinander. Drei Federzeichnungen von Georg Friedrich Meyer aus dem Jahr 1680 zeigen den aus drei Balken gezimmerten Galgen - das Hochgericht - sehr deutlich. Dazu kommt, dass ein sogenannter **Galgenstein** in Wegenstetten aufbewahrt wird, der damals unter dem Galgen lag. Ein Loch sollte Verurteilten - nach dem Ableben - den Weg ins Fegefeuer ermöglichen. Ich besuchte den Aufbewahrungsort dieses "Galgensteins" in Wegenstetten und stellte leider fest, dass das Loch nicht durchgehend ist, sondern nur eine bescheidene Vertiefung von ca. 4 cm und einen Durchmesser von vielleicht 5 cm aufweist.

Nach der Betrachtung der genannten Federzeichnung aus dem Jahr 1680 und der fachlichen Diskussion mit Markus Schaub, dem ich an dieser Stelle dafür danke, bleibt uns die folgende Frage:

"Der Galgen stand damals östlich rechts des Weges Asphof-Wegenstetten nahe der Grenze Rothenfluh-Wegenstetten. Sind nun trotz dem Bau der neuen breiten Kantonsstrasse noch Spuren im Boden vorhanden oder sind die letzten Reste dieses wichtigen Galgens endgültig verloren gegangen?".

Gianni Mazzucchelli

Neue Lehrpersonen an der Schule Rothenfluh

Liebe Rothenflüherinnen und Rothenflüher

Bereits seit letztem März darf ich bei Euch an der Schule Rothenfluh arbeiten! Ich unterrichte 6 Lektionen Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und ich liebe es, fremdsprachige Kinder in der deutschen Sprache zu unterrichten! Diese Arbeit ist vielseitig, sehr abwechslungsreich und es bereitet mir grosse Freude, die Fortschritte der Kinder zu beobachten!

Ich heisse **Elisabeth Oberli**, ich bin verheiratet und wohne in Sissach. Wir haben zwei erwachsene Töchter und eine bald dreijährige Enkelin. In meiner Freizeit lese ich gerne, ich gehe wandern und fahre E-Bike. Ich liebe klassische Musik ebenso wie Gartenarbeit!

Mir gefällt es in Rothenfluh, ich arbeite gerne hier und freue mich, vielleicht einige von Euch bald persönlich kennen zu lernen!

Mit herzlichen Grüssen Elisabeth Oberli

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Ich freue mich sehr, dass ich ab August in der speziellen Förderung tätig sein darf und mich hier vorstellen kann.

Mein Name ist **Belinda Pinck** und ich bin mit meiner Familie in Giebenach zu Hause. Unsere Kinder sind 3 und 5 Jahre alt und als Familie verbringen wir gerne viel Zeit draussen in unserem schönen Garten wo wir unsere Hühner pflegen und unser eigenes Gemüse anbauen. In meiner Freizeit spiele ich Handball und mache aktiv an der Basler Fasnacht mit.



Ich freue mich sehr, dass ich ab dem neuen Schuljahr die Schülerinnen und Schüler aus Rothenfluh begleiten und fördern darf und Sie vielleicht bei einem Schulanlass gelegentlich Mal kennen lernen kann.



Terminkalender

Mitte August 2023 bis Mitte September 2023

August	Mi	16.	Krabbeltreff Frauenverein	Gemeindesaal
-	Fr	18.	Sommerexkursion NUVRAO	Talweihergebiet
	Fr-So	1820.	Bezirkswettschiessen 25/50m	Sissach
	Do	24.	Mütter-/Väterberatung D. Bruegel	Fw-Magazin
				Ormalingen OG
	Fr	25.	Vereinsreise Feuerwehrverein	-
	Sa	26.	Jungschützenwettschiessen	Ormalingen
	So	27.	3. Obligatorisch-Übung SV Dübach	GSA Dübach
	Fr	01.	Verbundfeuerwehr –	Anwil
September			Mannschaftsübung 4	
	Di	05.	Mütter-/Väterberatung D. Bruegel	Fw-Magazin
				Ormalingen OG
	Mi	06.	Krabbeltreff Frauenverein	Gemeindesaal
	Fr	08.	Rekrutierung Feuerwehr 2023	Ormalingen
	Do	14.	Budgetsitzung Gemeinderat	Gemeindeverwaltung
	Fr/Sa	15./16.	Bezirkswettschiessen 300m	Hemmiken

Gemeindeverwaltung Rothenfluh

Telefonzeiten

Schalteröffnungszeiten Dienstag-Nachmittag von 16.00 - 18.30 Uhr

Freitagmorgen von 09.00 - 11.00 Uhr
Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr

und 13.30 - 17.00 Uhr

Herausgeberin: Gemeindeverwaltung Rothenfluh

Tel. 061 991 04 54

E-Mail gemeinde@rothenfluh.ch
Web www.rothenfluh.ch

Erscheinungsdatum Gmeini Nachrichte Mitte jeden Monats

Redaktionsschluss letzter Arbeitstag Vormonat

Natur- und Vogelschutzverein Rothenfluh - Anwil - Oltingen NUVRAO

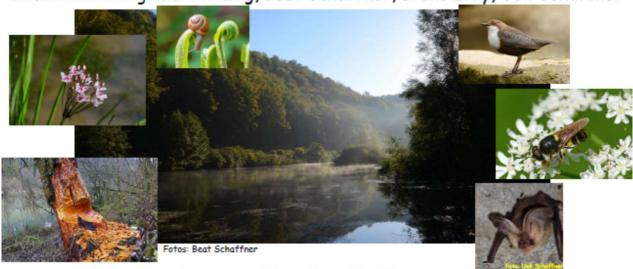


Naturkundliche Abendexkursion bei den'Talweihern'

Freitag, 18. August 2023

Treffunkt: 18.30 Uhr beim Parkplatz Oberer Talweiher

Exkursionsleitung: Martin Küng, Beat Schaffner, Bruno Erny, Ueli Schaffner



Auf dem Spaziergang erfahrt Ihr viel Wissenswertes über das Naturschutzgebiet mit seiner reichen Tier- und Pflanzenwelt. Ob sich der Biber beobachten lässt?

Anschliessend gemütliches Beisammensein beim Grillplatz.

Wurst und Getränke werden vom Verein offeriert.

Beim Eindunkeln belauschen wir herumfliegende Fledermäuse mit dem Bat-Detektor. Das Gerät wandelt den Ultraschall in eine für uns hörbare Frequenz um. Ueli weiss viel über diese spannenden Tiere zu berichten!

Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt. Wir hoffen auf einen schönen Sommerabend und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Gäste sind herzlich willkommen.